

EINLADUNG ZUR BUSTOUR

Tag des Wassers 2023

Besichtigen Sie mit uns die Hochwasserschutzanlagen im Odenwald



Sehr geehrte Damen und Herren,

große Hochwasserereignisse kann man nicht verhinderndie umgesetzten Maßnahmen an der Gersprenz und an der Mümling erhöhen jedoch den Hochwasserschutz wesentlich. Setzte man früher auf große technische Anlagen wie z. B. die Marbachtalsperre, steht heute im Mittelpunkt, das Wasser in der Fläche zurückzuhalten und die ökologische Funktion des Gewässers und der Aue möglichst wenig zu beeinträchtigen.

Im Rahmen einer Fahrt in den Odenwald am "Tag des Wassers" am 22. März 2023 informiert das Regierungspräsidium Darmstadt über umgesetzte und vom Land Hessen finanzierte Maßnahmen in dieser Region.

Unter Anderen wird auch die größte Hochwasserschutzanlage, die Marbachtalsperre, angefahren.

Fachleute vom Regierungspräsidium und von den betreibenden Wasserverbänden Gersprenzgebiet und Mümling werden für Fragen zur Verfügung stehen.

Wir freuen uns auf die Tour mit Ihnen

Die Teilnahme ist kostenlos. Bitte melden Sie sich an:

Regierungspräsidium Darmstadt Abteilung Umwelt Darmstadt Dezernat IV/Da 41.2, Oberflächengewässer Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt

E-Mail: martina.reinholz@rpda.hessen.de Telefon: 06151 123777 / Ulrich Hartmann

Die Platzzahl ist begrenzt, Sie erhalten eine Bestätigung von uns.

Hinweis:

Bitte tragen Sie festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung.

Treffpunkt 9:45 Uhr / Mathildenplatz, Amtsgericht / Abfahrt: 10 Uhr Zustiegsmöglichkeit ca. 10:30 Uhr: Klein-Zimmern, Burgstraße im Bereich Sportheim "SV Viktoria Klein-Zimmern"

Rückkehr ca. 16:30 Uhr

In Reichelsheim-Rohrbach gibt es Gelegenheit zu einem kleinen Imbiss über Mittag.

Station 1 Retentionsraum Groß-Zimmern

Dieser Retentionsraum wurde 2000 in Betrieb genommen. Er liegt im Nebenschluss der Gersprenz und kann 250.000 m³ Wasser zurückhalten.



Station 2 Retentionsraum Fischbachtal-Niederhausen

Das Hochwasserrückhaltebecken fasst 220.000 m³ Wasser, bei Vollfüllung hat die Staufläche eine Ausdehnung von rund zehn Hektar.



Station 3 Retentionsraum Reichelsheim-Bockenrod

Das Becken in Reichelsheim-Bockenrod fasst ca. 100.000 m³, wurde 2010 in Betrieb genommen und hatte beim Hochwasser im Januar 2011 bereits die erste Bewährungsprobe.



Station 4 Marbachtachsperre

Das Hochwasserrückhaltebecken Marbach wird seit 1980 vom Wasserverband Mümling betrieben und kann zusätzlich zum Dauerstau über 2 Millionen m³ Wasser speichern.



Station 5 Retentionsraum Erbach-Schönnen

Das Bauwerk wurde erst 2022 fertiggestellt und ergänzt den Hochwasserschutz an der Mümling, was sich bis an die Landesgrenze auswirkt.



